

Stadtparlament

- Motion
- Postulat
- Interpellation
- einfache Anfrage

Eingereicht von: Felix Koller FDP und Alfred Zahner FLiG

Titel: **Trendwende „Klassen mit erhöhten Anforderungen in der Oberstufe“**

In einer Interpellation haben Felix Koller und Alfred Zahner am 1. März 2011 Fragen zur Begabtenförderung in der Oberstufe gestellt. Insbesondere ging es um die Wiedereinführung von Klassen mit erhöhten Anforderungen.

Klassen mit erhöhten Anforderungen wurden in den 70-er und 80-er Jahren des letzten Jahrhunderts sehr erfolgreich in der damaligen Gemeindesekundarschule Rosenau geführt. Weil sich in den Erziehungswissenschaften andere Schwerpunkte abzeichneten, wurden diese Klassen auf Empfehlung des Erziehungsrates wieder abgeschafft. Dies führte zu Formen der integrativen Oberstufe. Einzig die Oberstufe Mittelrheintal liess sich nicht beirren und führt diese besondere Klasse bis heute in der ersten und zweiten Oberstufe äusserst erfolgreich. Ziel dieser Klassen war und ist, die Erhöhung der Übertritte an die Mittelschulen aber auch die gezielte Förderung von Spitzenschülern, welche im erfolgreichen dualen Bildungssystem auf die Berufsmatura setzen. Es profitieren sowohl die Mittelschulen als auch die Unternehmen.

In der Antwort des Stadtrats vom 30. Mai 2011 wird die Bildung solcher Klassen abgelehnt. Auf der einen Seite wurde dies mit den erfolgreichen andern Massnahmen zur Förderung der Übertritte an die Kantonsschulen begründet. Zudem wurde damals auf die höhere Prozentzahl von Übertritten aus Gossau im Vergleich zum kantonalen Mittelwert verwiesen. Man weiss allerdings, dass diese Quote nur bedingt von den Fördermassnahmen abhängt. Es ist vielmehr eine Frage der Zusammensetzung der Bevölkerung. So ist in Gossau automatisch mit einer höheren Quote zu rechnen als in einer Gemeinde mit z.B. sehr hohem Anteil an ausländischer Bevölkerung. Auf der andern Seite begründete der Stadtrat u.a. wie folgt: „Eine einseitig leistungsorientierte Begabtenförderung mit dem Ziel des Übertritts an eine Kantonsschule steht den vom Bildungsdepartement erlassenen Reformen der Oberstufe entgegen.“ (Zitat Antwort des Stadtrats vom 30. Mai 2011)

Gemäss Medieninformation des Bildungsdepartements vom 16. Januar 2016 kommt es zur Trendwende. Der zweite Teil der damaligen Begründung greift offensichtlich nicht mehr. **Im neuen Bericht des Bildungsdepartements „Perspektiven der Mittelschule“ fasst die Regierung des Kantons St. Gallen nämlich an vier bis fünf Oberstufenschulen des Kantons die Bildung von Klassenzügen mit erhöhten Anforderungen ins Auge.** Dies ist eine Chance für Gossau. Man erkennt offenbar, dass diese Form der Begabtenförderung effizient und erfolgreich ist. Es ist naheliegend, dass sich dafür nur relativ grosse Schulen eignen werden. Damit der Zug nicht verpasst wird, stellen wir nach dem Motto (Zitat Tagblatt) „Wer handelt kann verlieren, wer nicht handelt, hat schon verloren“ die folgenden Fragen

1. Wie beurteilt der Stadtrat die Situation der Begabtenförderung in der Stadt Gossau auf dem Hintergrund des oben erwähnten Berichts und den damit verbundenen Absichten?
2. Teilt der Stadtrat die Ansicht der Interpellanten, dass die Begabtenförderung im beschriebenen Sinne nicht allein den Untergymnasien der Kantonsschule und des Friedbergs sowie der Mädchensek überlassen werden sollte.
3. Welche finanziellen Konsequenzen hat die Einführung einer Klasse mit erhöhten Anforderungen?
4. Ist der Stadtrat bereit, sich beim Kanton für die Bildung einer Klasse mit erhöhten Anforderungen zu bewerben?

Datum: 1. März 2016

Unterschrift:



Albrecht Frank	<i>signiert</i>	Künzle Alois	
Baldegger Désirée	<i>signiert</i>	Künzle Marianne	
Contratto Sandro	<i>signiert</i>	Künzle Thomas	
Cozzio Leo	<i>signiert</i>	Mauchle Markus	
Ebnetter Matthias	<i>signiert</i>	Mock Reto	<i>signiert</i>
Eeg-Blöchliger Marlis	<i>signiert</i>	Mosberger Fredi	<i>signiert</i>
Gähwiler-Brändle Monika	<i>signiert</i>	Pfister Martin	<i>signiert</i>
Galli Aepli Silvia	<i>signiert</i>	Rosenberger Markus	<i>signiert</i>
Hälg Gallus	<i>signiert</i>	Schäfler Ruth	<i>signiert</i>
Hälg Hans		Schelb Remo	<i>signiert</i>
Harder Stefan	<i>signiert</i>	Seiler Roland	
Häseli Stefan		Steiger Roman	
Hug-Wenk Norbert	<i>signiert</i>	Strübi Andreas	
Kobler Florian	<i>signiert</i>	Sutter Erwin	<i>signiert</i>
Koller Felix	<i>signiert</i>	Zahner Alfred	<i>signiert</i>